

	<p><b>Objekt:</b> Fotografie: vierachsiger Muldenkippwagen in Kippstellung, vermutlich umgebauter Schadwagen (Schrägansicht), Blick auf Kippvorrichtung, 1949. Sowjetische staatliche Aktiengesellschaft für Brennstoffindustrie "Brikett" Espenhain über Gaschwitz</p> <p><b>Museum:</b> Verkehrsmuseum Dresden Augustusstraße 1 01067 Dresden +49 (0) 351 86440 info@verkehrsmuseum-dresden.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Bildarchiv Waggonbau Görlitz</p> <p><b>Inventarnummer:</b> FS 38134</p>
--	--

## Beschreibung

Auf dem Werksfoto ist ein in Kippstellung befindlicher vierachsiger Muldenkippwagen in Schrägansicht mit dem Blick auf die Kippvorrichtung (Entladeeinrichtung) am Unterteil abgebildet. Auftraggeber war die Sowjetische staatliche Aktiengesellschaft für Brennstoffindustrie "Brikett" Espenhain über Gaschwitz.

Das in FS 38135 erkennbare Herstellerschild desselben Wagens Nr. 29 lässt vermuten, dass es sich um einen in Görlitz wiederaufgebauten Schadwagen handelt, der ursprünglich von der Firma Orenstein & Koppel Aktiengesellschaft Berlin gebaut worden war. Als Folge des 2. Weltkrieges erfolgte vor allem zwischen 1947 und 1949 im VEB Waggonbau Görlitz die Reparatur einer beträchtlichen Anzahl von Schadwagen insbesondere der Deutschen Reichsbahn.

Wagennummer: 29

Inventarisierung im Werksarchiv: 1949

Schenkung der Bombardier Transportation, Werk Görlitz  
Eigentum/Sammlung der Verkehrsmuseum Dresden gGmbH

## Grunddaten

Material/Technik:

Fotoplatte (Glas) / Trockenes  
Gelatineverfahren

Maße:

Objektmaße (LxB): 18 x 24 cm, Objektmaße  
(LxB): 7 1/16 x 9 7/16 inches

## Ereignisse

Hergestellt wann

wer

Orenstein & Koppel AG

wo

Hergestellt wann

1949

wer

VEB Waggonbau Görlitz

wo

Wurde genutzt wann

wer

Sowjetische staatliche Aktiengesellschaft für  
Brennstoffindustrie "Brikett" Espenhain über Gaschwitz

wo

## Schlagworte

- 2. Weltkrieg
- Eisenbahnwagen
- Kipperwagen
- Muldenkipperwagen
- Offener Güterwagen
- Schadwagen
- Schienenfahrzeug